

CAPELLA ACADEMICA

**Musik
aus
4 Jahrhunderten**

**SYRINX TRIPO
WIEN**

Samstag, 18. Jänner 2025 15:30 Uhr
Theatermuseum
Palais Lobkowitz / Eroica-Saal

Ausführende:

SYRINX TRIO WIEN

Karin Reda, *Flöte
& Piccolo*

Herbert Faltynek, *Klarinette*

Harald Schlosser, *Bassetthorn
& Moderation*

Katrin Targo, *Sopran*

<http://www.syrinx3w.com>

PROGRAMM:

Josquin des Prés (ca.1450 - 1521)

3 Madrigale

„Si j'avoye Marion“

„Quant je vous voy“

„In te, Domine, speravi“

Georg Friedrich Händel (1685 - 1759)

„Meine Seele hört im Sehen“

HWV 207 (aus „9 Deutsche Arien“)

Carl Philipp Emanuel Bach (1714 - 1788)

aus der **Sonate g-moll**

(früher als BWV 1020 Johann Sebastian zugeschrieben)

Allegro - Adagio - Allegro

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

„Ich folge dir gleichfalls“

Arie Nr. 9 aus der Passion nach Johannes BWV 245

PAUSE

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

„Auch mit gedämpften, schwachen Stimmen“

Arie Nr. 7 aus der Kantate zum 1. Adventssonntag

„Schwingt freudig euch empor“ BWV 36

Andante aus der Sonate e-moll BWV 1034

Franz Joseph Haydn(1732 - 1809)

Divertimento Nr. 3, Hob.IV/3 („Londoner Trios“)

Spiritoso - Andante - Allegro

„Lob der Faulheit“ Hob.XXVIa:22 (Gotthold Ephraim Lessing)

Johann Strauss (Sohn) (1825 - 1899)

„Demolierer-Polka“ Polka française op. 269 (1862)

Moderation,

Konzept und Musikbearbeitungen: **Dr. Harald Schlosser**

In te, Domine, speravi

Frottola (1504)

In te, Domine, speravi,
Per trovar pietà in eterno.
Ma in un tristo e obscuro inferno
Fui et frustra laboravi.

In Dich, Herr, habe ich meine Hoffnung gesetzt,
um ewiges Erbarmen zu finden.
Doch in einer traurigen und dunklen Hölle
war ich und habe mich vergebens bemüht.

„Meine Seele hört im Sehen“

(HWV 207 aus „9 Deutsche Arien“)

Meine Seele hört im Sehen,
Wie, den Schöpfer zu erhöhen,
Alles jauchzet, alles lacht.
Höret nur, des erblühenden Frühlings Pracht
Ist die Sprache der Natur,
Die uns deutlich durchs Gesicht,
Allenthalben mit uns spricht

„Auch mit gedämpften, schwachen Stimmen“

(Arie Nr. 7 aus der Kantate BWV 36)

Auch mit gedämpften, schwachen Stimmen
Wird Gottes Majestät verehrt.
Denn schallet nur der Geist darbei,
So ist ihm solches ein Geschrei,
Das er im Himmel selber hört.

„Ich folge dir gleichfalls“

(Arie Nr. 9 aus der Passion nach Johannes BWV 245)

Ich folge dir gleichfalls mit freudigen Schritten
Und lasse dich nicht,
Mein Leben, mein Licht.
Befördre den Lauf
Und höre nicht auf,
Selbst an mir zu ziehen, zu schieben, zu bitten.

„Lob der Faulheit“

(Gotthold Ephraim Lessing)

Faulheit, endlich muß ich dir
Auch ein kleines Loblied singen.
O – wie sau – er – – wird es mir, –
Dich – nach Würden – zu besingen!
Doch, ich will mein Bestes tun,
Nach der Arbeit ist gut ruhn.

Höchstes Gut! wer dich nur hat,
Dessen ungestörtes Leben – –
Ach! – ich – gähn’ – ich – werde matt –
Nun – so – magst du – mir’s vergeben,
Daß ich dich nicht singen kann;
Du verhinderst mich ja dran.